

Lions Club verkauft wieder Adventskalender

Der Service-Club hat 5000 Exemplare drucken lassen. Den Käufern winken viele tolle Gewinne

Elmar Kappenberg

Hamminkeln. Die älteren Damen vom Kaffeekränzchen spitzen irgendwann die Ohren und schauen neugierig rüber zu einem Tisch, an dem drei Herren offenbar etwas Interessantes in Händen halten. Und in der Tat: Die Damen haben recht. Der Lions Club stellt der NRZ seinen neuen Adventskalender vor. Dr. Antonius Dicke, Präsident Dr. Hans Oomen und Holger Ebbert präsentieren mit der elften Auflage des bekannten Adventskalenders des Lions Club Hamminkeln ein echtes Erfolgsmodell.

Was so unscheinbar daherkommt, ist nicht nur ein hübsches Bild von Schloss Ringenberg auf stabilem Karton, sondern auch ein Los, mit dem man einen von 200 Preisen gewinnen kann.

Denn mit seinem Erwerb nimmt man an einer Verlosung teil, bei der man Sachpreise und Warengutscheine gewinnen kann.

Alle Kalender haben eine fortlaufende Nummer auf ihrer Vorderseite. Nach dem Verkaufende werden die Kalendernummern, die jeweils einen Preis gewinnen, notariell ermittelt.

Die Gewinnnummern werden im Internet und in den regionalen Zeitungen veröffentlicht.

Renommierte Unternehmen

Die Rückseite des Kalenders liest sich wie ein „Who's who“ renommierter Unternehmen aus Ham-

minkeln und Umgebung: 60 Sponsoren haben für ein beeindruckendes Angebot an Preisen gesorgt: da gibt es ein Backstübenfrühstück für vier Personen, Warengutscheine für Lebensmittel, ein Restaurantbesuch, aber auch ein Smart TV oder hochaktuell: ein Gutschein für die Wartung der Heizung. Hauptgewinn ist wieder ein Reisegutschein im Wert von 1.000 Euro. Der Preis für ein Kalenderlos liegt bei sechs Euro.

Der Lions Club ist optimistisch, wieder - wie in den vergangenen Jahren auch - die Auflage von 5.000 Exemplaren verkaufen zu können. „Wir wollen andere Menschen mit unserer Arbeit animieren, auch etwas gutes zu tun“, erklärt Pressesprecher Holger Ebbert die Intention der Hamminkeler Lions.

Die Erfahrung gibt dem engagierten Serviceclub recht: im vorigen Jahr waren bereits im November alle Kalender verkauft. Es liegen auch

schon etliche Vorbestellungen vor: Unternehmen verschenken den begehrten Kalender - wie auch Zahnarzt und Lions-Präsident Dr. Oomen - gern an ihre Angestellten: „Es ist schön, in der Advents- und Weihnachtszeit anderen Menschen damit eine Freude zu machen.“

Patenschaft mit dem Friedensdorf

Was macht der Lions Club mit dem Erlös? Traditionell wird das Friedensdorf Oberhausen, mit dem



Hans Oomen und Antonius Dicke vom Lions Club mit dem neuen Adventskalender des Lions Clubs Hamminkeln, der ab Montag verkauft wird.

ARNULF STOFFEL/FUNKE FOTO SERVICES

Vorverkauf

Den Lions-Adventskalender gibt es an folgenden Vorverkaufsstellen: Bach Blüte an der Issel, An der Klosterkirche in Marienthal, Lotto Biggel, Molkereiplatz 1 in Hamminkeln, Markt Apotheke Buskase, Raiffeisenstraße 4a in Hamminkeln, Salon Weyer, Nordbrockerstraße. 10 in Dingden, Schreibwaren Stenk, Kirchplatz 2 in Brünen und Sonnen Apotheke Buskase, Bahnhofstraße. 31 in Mehrhoog. Der Verkauf beginnt bereits am Montag, 23. Oktober. Auch beim Martinsmarkt in Marienthal können Interessierte noch Exemplare erwerben.

auch eine Patenschaft besteht, bedacht. Zahlreiche weitere Projekte aus der Kinder- und Jugendarbeit werden ebenfalls mit einem vierstelligen Betrag gefördert.

Übrigens, die Damen vom Kaffeekränzchen sind auch auf Zack: die drei Herren haben ein Plakat dabei, auf dem die Verkaufsstellen für das begehrte Objekt gelistet sind.

Um nichts zu vergessen, werden die Adressen von den technisch versierten Frauen direkt mal mit dem griffbereiten Smartphone ab fotografiert.

In Kürze

Friday for Future. Das Ökumenische Fridays for future Mittagsgebet findet wieder in der Evangelischen Kirche Dingden am Freitag 27. Oktober, von 11.30 bis 12 Uhr statt. Dort stehen thematische Besinnung, Meditation und Gebet auf dem Programm.

Heute

AUSSTELLUNG & MUSEUM

HEIMSPIEL des Niederrheinischen Kunstvereins, 10-15 Uhr, Schloss Ringenberg, Schloßstraße 8

BÜRGERVEREIN MEHRHOOG

Frauengruppe, 14 Uhr, Vereinsheim, Karlstraße 2.
Skatrunde, 16.30 Uhr, Vereinsheim, Karlstraße 2

ÄMTER & BEHÖRDEN

Beratungsstelle Arbeit, 8-12 Uhr, Rathaus, Brüner Straße 9
Bürgerbüro, 8-16.30 Uhr, Rathaus, Brüner Straße 9
Familien- und Seniorenbüro, 10-12 Uhr, 14-16 Uhr, Caritas, Brüner Straße 2, (02852) 9609891

KIRCHE

Besuchszeiten, 9-19 Uhr, Klosterkirche Marienthal, An der Klosterkirche 8

Lesertelefon



Christian Schyma erreichen Sie unter der Rufnummer 0281 /3387437 oder per Mail: c.schyma@nrz.de.

Fragen zur Zustellung Ihrer Zeitung richten Sie bitte an den Zustellservice: 0800 6060720 (kostenlose Servicenummer).